

Betriebsanleitung

OKS Airspray System



Diese Betriebsanleitung ist gültig für das in Verbindung mit dem vom Hersteller dazu angebotenen Zubehör. Die Verwendung des **OKS Airspray System** mit anderen als den von OKS für das Airspray-System freigegebenen OKS Produkten ist nicht gestattet.

Ohne besondere Genehmigung des Herstellers dürfen diese Anleitung bzw. Teile hieraus nicht vervielfältigt werden.

Alle Angaben in dieser Dokumentation wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Trotzdem können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden. Technische Änderungen des Produktes ohne vorherige Ankündigung sind vorbehalten. Für Schäden, die durch eine solche Änderung eventuell entstehen, wird keine Haftung durch den Hersteller übernommen.

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort und Allgemeines	3
1.1	Über diese Betriebsanleitung	3
1.1.1	Gefahrensymbole	3
1.1.2	Hinweissymbole	3
1.2	Lieferumfang	3
1.3	OKS Airspray System	3
1.3.1	Kennzeichnung	3
1.3.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.4	Rechtliche Bestimmungen	4
1.4.1	Haftung	4
1.4.2	Gewährleistung	4
2	Sicherheitshinweise	4
2.1	Für die Sicherheit verantwortliche Personen	4
2.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
2.3	Sicherheitshinweise für das OKS Airspray System	5
2.3.1	Sicherheitshinweise bei Montage und Wartung	5
2.3.2	Sicherheitshinweise beim Umgang mit dem OKS Airspray System	5
3	Technische Daten OKS Airspray Füllautomat	5
3.1	Bauart	5
3.2	Abmessungen, Gewicht	5
3.3	Arbeitsdruck, maximaler Druck, Druckluftanschluss	6
3.4	Anschluss an Produktbehälter	6
4	OKS Airspray System	6
4.1	OKS Airspray Dose	6
4.1.1	Sprühset für die OKS Airspray Dose	6
4.1.2	Kennzeichnung der OKS Airspray Dose	6
4.1.3	Befüllen der OKS Airspray Dose	6
4.1.3.1	Manuelle Befüllung mit Produkt und Druckluft	6
4.1.3.2	Automatische Befüllung mit Produkt und Druckluft	6
4.2	OKS Airspray Füllventil	7
4.3	OKS Airspray Füllstation	7
4.4	OKS Airspray Füllautomat	7
4.4.1	Inbetriebnahme des OKS Airspray Füllautomaten	7
4.4.2	Spezielle Hinweise für die Verwendung des OKS Airspray Füllautomaten mit lösemittelhaltigen OKS Produkten	8
4.4.3	Wartungshinweise für den OKS Airspray Füllautomaten	8
4.4.3.1	Dichtungen Füllventile	8
4.4.3.2	Dosierzylinder	8
4.4.3.3	Auslöseventil	8
5	Entsorgung	9
6	Zubehör für das OKS Airspray System	9
6.1	Zubehör	9
7	Garantie und Service	9
7.1	Garantie	9
7.2	Serviceabwicklung innerhalb der Garantie	9
7.3	Reparaturabwicklung außerhalb der Garantie	10
	EG – Konformitätserklärung OKS Airspray Füllautomat	11
	Herstellereklärung OKS Airspray Füllautomat	11
	Stellungnahme CE- Kennzeichnung OKS Airspray Dose	12

1 Vorwort und Allgemeines

1.1 Über diese Betriebsanleitung

- ◆ Die vorliegende Betriebsanleitung dient zum sicherheitsgerechten Arbeiten mit dem OKS Airspray Füllautomaten in Verbindung mit dem vom Hersteller dazu angebotenen Zubehör und den von OKS dafür freigegebenen OKS Produkten. Sie enthält Sicherheitshinweise bezüglich des Gebrauchs, die beachtet werden müssen.
- ◆ Allen Personen, die an und mit dem OKS Airspray Füllautomaten arbeiten, müssen bei ihren Arbeiten eine Betriebsanweisung verfügbar haben und die für sie relevanten Angaben und Hinweise beachten.

1.1.1 Gefahrensymbole



Achtung Gefahr!

Dieses Zeichen warnt Sie vor Gefahren für die Gesundheit von Personen.

1.1.2 Hinweissymbole



Dieses Symbol weist Sie auf Tipps zur Anwendung hin, die Ihnen dabei helfen, Tätigkeiten schnell und sicher auszuführen.

1.2 Lieferumfang

- ◆ Das OKS Airspray System ist individuell nach Kundenwunsch konfektioniert. Überprüfen Sie sofort nach Erhalt der Lieferung, ob diese mit **Ihrer** Bestellung übereinstimmt. Für nachträglich reklamierte Mängel übernimmt der Hersteller bzw. der OKS Vertriebspartner keine Gewährleistung.
- ◆ Reklamieren Sie:
 - Erkennbare Transportschäden sofort beim Anlieferer.
 - Erkennbare Mängel oder Unvollständigkeiten sofort beim OKS Vertriebspartner.

1.3 OKS Airspray System

1.3.1 Kennzeichnung

- ◆ Die einzelnen Komponenten des OKS Airspray Systems und die OKS Produkte sind eindeutig durch Aufkleber gekennzeichnet.
- ◆ **CE Kennzeichnung** auf dem OKS Airspray Füllautomaten
- ◆ Hersteller:

Vaupel GmbH
Weifenbacher Weg 24
D – 35216 Biedenkopf-Wallau

Telefon: +49 (0) 6461 9860 0
Telefax: +49 (0) 6461 9860 46

Internet: www.vaupel-gmbh.de
e-mail: info@vaupel-gmbh.de

1.3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

- ◆ Das OKS Airspray System ist
 - für das Versprühen der von OKS freigegebenen OKS Produkte geeignet.
 - nur für die von OKS bestätigten Zwecke einzusetzen.
 - nur unter den in dieser Betriebsanleitung vorgeschriebenen Einsatzbedingungen und Einstellungen zu betreiben.

Jede andere Verwendung und Einstellung gilt als sachwidrig!

1.4 Rechtliche Bestimmungen

1.4.1 Haftung

- ◆ Die in der Betriebsanleitung angegebenen Informationen, Daten und Hinweise waren zum Zeitpunkt der Drucklegung auf dem neusten Stand. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen können keine Ansprüche auf bereits gelieferte OKS Airspray Systeme geltend gemacht werden.
- ◆ Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden und Betriebsstörungen, die entstehen durch:
 - sachwidrige Verwendung;
 - eigenmächtige Veränderung an Komponenten des OKS Airspray System;
 - unsachgemäßes Arbeiten an und mit dem OKS Airspray System;
 - Bedienungs- und Einstellungsfehler;
 - nicht von OKS freigegebene Produkte;
 - Missachten der Betriebsanleitung.

1.4.2 Gewährleistung

- ◆ Es gelten die Gewährleistungsbedingungen des Herstellers.
- ◆ Melden Sie Gewährleistungsansprüche sofort nach Feststellen des Mangels oder Fehlers bei Ihrem OKS Vertriebspartner an.
- ◆ Die Gewährleistung erlischt in allen Fällen, in denen auch keine Haftungsansprüche geltend gemacht werden können.

2 Sicherheitshinweise

2.1 Für die Sicherheit verantwortliche Personen

◆ Betreiber

- Betreiber ist jede natürliche oder juristische Person, die das OKS Airspray System verwendet oder in deren Auftrag das OKS Airspray System verwendet wird.
- Der Betreiber bzw. sein Sicherheitsbeauftragter muss gewährleisten,
 - dass alle relevanten Vorschriften, Hinweise und Gesetze eingehalten werden;
 - dass nur qualifiziertes Personal an und mit dem OKS Airspray System arbeitet;
 - dass das Personal die Betriebsanleitung des OKS Airspray System und das aktuelle EG-Sicherheitsdatenblätter des verarbeiteten OKS Produkts bei allen entsprechenden Arbeiten verfügbar hat und sich an diese hält;
 - dass nicht qualifiziertem Personal das Arbeiten an und mit dem OKS Airspray System untersagt wird;
 - dass bei der Installation oder bei Wartungsarbeiten des OKS Airspray Systems die notwendigen Unfallverhütungsvorschriften und Sicherheitsvorschriften eingehalten werden.

◆ Qualifiziertes Personal

Qualifiziertes Personal sind Personen, die aufgrund ihrer Ausbildung, Erfahrung, Unterweisung sowie Kenntnisse über einschlägige Normen und Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsverhältnisse von dem für die Sicherheit der Anlage Verantwortlichen berechtigt worden sind, die jeweils erforderlichen Tätigkeiten auszuführen und dabei mögliche Gefahren erkennen und vermeiden können.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

- ◆ Mit diesen Sicherheitshinweisen wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben. Bei anwendungstechnischen Fragen und Problemen sprechen Sie bitte Ihren OKS Vertriebspartner, den Hersteller bzw. den Technischen Service von OKS an.
- ◆ Das OKS Airspray System entspricht zum Zeitpunkt der Auslieferung dem Stand der Technik und gilt grundsätzlich als betriebssicher.

- ◆ Vom OKS Airspray System gehen Gefahren für Personen, das OKS Airspray System selbst und für andere Sachwerte des Betreibers aus, wenn:
 - nicht qualifiziertes Personal an und mit dem OKS Airspray System arbeitet;
 - das OKS Airspray System sachwidrig und nicht bestimmungsgemäß verwendet wird;
 - das OKS Airspray System falsch eingestellt oder variiert wird.
- ◆ Das OKS Airspray System darf nur mit den von OKS freigegebenen OKS Produkten betrieben werden und muss so eingestellt sein, dass es bei ordnungsgemäßer Installation und bei bestimmungsgemäßer Verwendung im fehlerfreien Betrieb die Funktion erfüllt und keine Gefahr für Personen verursacht.
- ◆ Sorgen Sie durch geeignete Maßnahmen dafür, dass beim Versagen des OKS Airspray System keine Sachschäden entstehen.
- ◆ Betreiben Sie das OKS Airspray System nur in einwandfreiem Zustand.
- ◆ Nachrüstungen, Veränderungen oder Umbauten am OKS Airspray System sind grundsätzlich verboten. Sie bedürfen auf jeden Fall der Rücksprache mit dem Hersteller.

2.3 Sicherheitshinweise für das OKS Airspray System

2.3.1 Sicherheitshinweise bei Montage und Wartung



- ◆ Achten Sie darauf, dass alle Arbeitsplätze und Verkehrswege sauber und sicher begehbar sind!
- ◆ Bei der Montage und Wartung an Arbeitsplätzen mit Absturzgefahr müssen die entsprechenden Vorschriften und Richtlinien eingehalten werden.

2.3.2 Sicherheitshinweise beim Umgang mit dem OKS Airspray System



- ◆ Das OKS Airspray System nur mit den von OKS für dieses System freigegebenen OKS Produkten verwenden.
- ◆ Keine alkalischen oder säurehaltigen Mittel mit dem OKS Airspray System verarbeiten.
- ◆ Die aktuelle Produktinformation und das Sicherheitsdatenblatt des verwendeten OKS Produkts muss bei der Verarbeitung vorliegen (diese Unterlagen finden Sie auf der OKS Homepage www.oks-germany.com).
- ◆ Verarbeitungshinweise des entsprechenden OKS Produkts sind zu beachten.
- ◆ OKS Airspray System-Komponenten unzugänglich für Kinder aufbewahren.
- ◆ Schmierstoffe auf Verkehrswegen führen zu erhöhter Rutschgefahr, deshalb sofort den Boden mit entsprechenden Mitteln reinigen!
- ◆ Nur original OKS Airspray System-Komponenten verwenden.
- ◆ Schäden an Komponenten des OKS Airspray System nur durch den Hersteller beheben lassen.
- ◆ Änderung und Umbau von Komponenten des OKS Airspray System sind verboten.
- ◆ Das Einatmen von Sprühnebel ist zu vermeiden.
- ◆ Die OKS Airspray Dose nie auf sich selbst, andere Personen oder Tiere richten.

3 Technische Daten OKS Airspray Füllautomat

3.1 Bauart

Der OKS Airspray Füllautomat ist ein geschlossenes Gerät mit innenliegendem Doppelzylinder, Steuereinheiten und Ventilen. Außen am Gehäuse befinden sich jeweils eine farblich gekennzeichnete Entnahmestelle für Produkt und Druckluft und eine nur für Druckluft. Das Gehäuse des OKS Airspray Füllautomaten besteht aus Stahlblech und ist pulverlackiert.

3.2 Abmessungen, Gewicht

- ◆ Breite: 220 mm
- ◆ Tiefe: 250 mm (ohne Anschlüsse)
- ◆ Höhe: 365 mm
- ◆ Gewicht: 7,5 kg

3.3 Arbeitsdruck, maximaler Druck, Druckluftanschluss

Der Arbeitsdruck soll zwischen 6 und 8 bar liegen. Der maximal erlaubte Druck beträgt 10 bar. Der Druckluftanschluss des OKS Airspray Füllautomaten hat ein ¼ Zollinnengewinde und ist serienmäßig mit einem Stecknippel für Druckluftschnellkupplungen ausgerüstet.

3.4 Anschluss an Produktbehälter

Der Anschluss des OKS Airspray Füllautomaten an den Produktbehälter erfolgt über einen ca. 3 m langen Saugschlauch mit Fass- oder Kanisterverschraubung komplett mit Steigrohr oder- schlauch gemäß Kundenvorgabe.

4 OKS Airspray System

4.1 OKS Airspray Dose

Die OKS Airspray Dose funktioniert prinzipiell wie eine Spraydose. Die Dose steht unter Druck. Durch Drücken des Sprühkopfs tritt das OKS Produkt aus. Die OKS Airspray Dose funktioniert auch über Kopf. Sollte nicht mehr genügend Druck in der OKS Airspray Dose sein, so kann diese nachträglich über das OKS Airspray Druckluft Füllventil, die OKS Airspray Füllstation oder das Druckluft Füllventil im OKS Airspray Füllautomaten mit Druckluft befüllt werden.



Für die automatische Befüllung mit dem OKS Airspray Füllautomaten sind nur OKS Airspray Dosen mit glattem Bodenventil (nach Mitte 2008 im Verkauf) geeignet. Ältere Dosen mit Außengewinde am Bodenventil beschädigen die Dichtungen der Aufnahmen des Airspray Füllautomaten und sind nicht für die Verwendung mit dem Airspray Füllautomat geeignet.



Vor jedem Gebrauch ist die OKS Airspray Dose auf eventuelle Defekte hin zu prüfen. Dose nicht gewaltsam öffnen und defekte Teile sofort austauschen.

4.1.1 Sprühset für die OKS Airspray Dose

Das OKS Airspray Sprühset enthält 3 verschiedene Sprühköpfe, die im Sprühbild und in der Sprührate auf bestimmte Anwendungsbedingungen hin optimiert sind. Ferner enthält das Sprühset Blanko-Vorlagen-Etiketten für den Ausdruck eines Produktaufklebers (s. 4.1.2).

4.1.2 Kennzeichnung der OKS Airspray Dose



Vor dem Einsatz muss die OKS Airspray Dose mit dem entsprechenden Produktaufkleber zur eindeutigen Kennzeichnung versehen werden. Dieser Produktaufkleber ist auf der OKS Website www.oks-germany.com zum Download verfügbar. Die entsprechenden Blanko-Vorlagen-Etiketten für den Ausdruck des Produktaufklebers sind dem OKS Sprühset beigelegt.

4.1.3 Befüllen der OKS Airspray Dose

Beachten Sie bitte, dass nur völlig entleerte OKS Airspray Dosen mit Produkt gefüllt werden und die OKS Airspray Dose nur mit dem zulässigen Betriebsdruck betrieben wird. Der maximal zulässige Betriebsdruck beträgt 10 bar, der minimale Betriebsdruck liegt bei ca. 5 bar. Gegebenenfalls ist der Leitungsdruck entsprechend anzupassen. Die Druckluft muss sauber, partikelfrei und entfeuchtet sein.

4.1.3.1 Manuelle Befüllung mit Produkt und Druckluft



1. Überwurf- Rändelmutter vorsichtig ca. 2 – 3 Gewindegänge lösen, so dass eventuell vorhandener Druck aus der Dose entweichen kann. Die im Gewinde eingefräste Nut führt eventuelle Produktreste Richtung Boden der Airspray Dose ab.
2. Anschließend Überwurf- Rändelmutter komplett abschrauben. Ventileinsatz mit Sprühkopf entfernen.
3. OKS Airspray Dose mit ca. 400 ml (ca. 2/3 des Gesamtvolumens) OKS Produkt befüllen. Zum tropffreien Befüllen geeignete Hilfsmittel, z.B. Auslaufhähne, verwenden.
4. Ventileinsatz mit Sprühkopf aufstecken und mit handfest angezogener Überwurf- Rändelmutter sichern.
5. OKS Airspray Dose über das Bodenventil mittels OKS Airspray Füllventil oder OKS Airspray Füllstation mit Druckluft befüllen.

4.1.3.2 Automatische Befüllung mit Produkt und Druckluft

1. Kontrolle, ob Überwurf- Rändelmutter fest verschraubt und OKS Airspray Dose entleert ist. Überwurf- Rändelmutter nur zum Auswechseln des OKS Airspray Sprühset öffnen.
2. OKS Airspray Dose in die Produkt-/Luft- Tankstelle des OKS Airspray Füllautomaten drücken. Warten, bis nach ca. 10 Sekunden der Füllvorgang beendet ist.

4.2 OKS Airspray Füllstation

Die OKS Airspray Füllstation dient zur Befüllung der OKS Airspray Dose mit Druckluft. Sie verfügt an den Schlauchenden über einen genormten Druckluftanschluss und kann somit mit allen handelsüblichen Schnellkupplungen mit dem Druckluftnetz verbunden werden. Der Aufnahmeteller besitzt Bohrungen für die feste Montage z.B. direkt am Arbeitsplatz. Zur Befüllung mit Druckluft wird die OKS Airspray Dose in die Aufnahme gestellt. Durch herunterdrücken der Dose wird das Bodenventil geöffnet und die OKS Airspray Dose mit Druckluft befüllt.



4.3 OKS Airspray Füllautomat



Der OKS Airspray Füllautomat dient zur gleichzeitigen Befüllung der OKS Airspray Dose mit OKS Produkt und Druckluft. Mit dem OKS Airspray Füllautomat kann nur ein OKS Produkt verarbeitet werden.



Für die automatische Befüllung mit dem OKS Airspray Füllautomaten sind nur OKS Airspray Dosen mit glattem Bodenventil (nach Mitte 2008) geeignet. Ältere Dosen mit Außengewinde am Bodenventil beschädigen die Dichtungen der Aufnahmen.

Achten Sie darauf, dass die Ansaugleitung für das OKS Produkt und der Druckluftschlauch nicht abgeknickt sind und keine Schäden aufweisen.

Der OKS Airspray Füllautomat besitzt zwei verschiedene Füllventile: Das Ventil auf der linken Seite ist für das OKS Produkt und Druckluft, das Ventil auf der rechten Seite ist nur für Druckluft. Beim ersten Einsatz des OKS Airspray Füllautomaten wird die OKS Airspray Dose nicht vollständig befüllt (meist nur ca. die Hälfte des Produkts). Erst danach füllt sich der Dosierzylinder des Füllautomaten komplett mit 400 ml OKS Produkt.



4.3.1 Inbetriebnahme des OKS Airspray Füllautomaten



Gerät nur auf einer waagrechten Fläche mit festem Stand platzieren. Alternativ kann der OKS Airspray Automat mit dem Wandhalterungskit an geeigneten senkrechten Flächen montiert werden.

Der Füllautomat darf in explosionsgefährdeten Bereich nur in Zone 1 oder 2 nach BGR 132 aufgestellt werden. (Zone 1 umfasst Bereiche, in denen damit zu rechnen ist, dass gefährliche explosionsfähige Atmosphären durch Gase, Dämpfe oder Nebel gelegentlich auftreten. Zone 2 umfasst Bereiche, in denen damit zu rechnen ist, dass gefährliche explosionsfähige Atmosphären durch Gase, Dämpfe oder Nebel nur selten und auch nur kurzzeitig auftreten.)

Gerät nur mit dem zulässigen Arbeitsdruck (siehe 3.3.) betreiben. Der maximale Arbeitsdruck beträgt 10 bar, der minimale Arbeitsdruck ca. 5 bar. Der anstehende Druck kann am integrierten Manometer abgelesen werden. Niemals verschieden Produkte gleichzeitig einsetzen. Überprüfen Sie den OKS Airspray Füllautomaten vor jedem Gebrauch auf Defekte.



1. **Gerät sicher auf einer waagrechten Fläche platzieren oder die Halterungen für die Wandmontage sicher befestigen.**
2. **Erdung des Füllautomaten über die an der Rückseite vorgesehene Erdungsschraube**
3. **Leitungsdruck des Druckluftanschlusses prüfen und gegebenenfalls einstellen**
4. **Anschluss für Druckluft an der Geräterückseite montieren, Gerät an Druckluftleitung anschließen.**
5. **Produktgebinde mittels der entsprechenden Ansaugleitung (Kanister/Fass) mit dem Füllautomaten verbinden. Darauf achten, dass Luft in den Produktbehälter nachströmen kann.**

4.3.2 Spezielle Hinweise für die Verwendung des OKS Airspray Füllautomaten mit lösemittelhaltigen OKS Produkten, z.B. OKS 2610 Universalreiniger



Vor der Inbetriebnahme muss der OKS Airspray Füllautomat und das Produktgebilde geerdet werden. Der OKS Airspray Füllautomat bildet in Verbindung mit der OKS Airspray Dose ein geschlossenes System.



Durch das Versprühen von brennbaren OKS Produkten ändern sich auch deren Eigenschaften. Sprechen Sie Ihren Sicherheitsbeauftragten für eine entsprechende Risikobeurteilung an.



OKS Airspray Füllautomaten sofort außer Betrieb nehmen, wenn Flüssigkeit aus dem Gehäuse tritt oder eine andere Undichtigkeit bemerkt wird. Durch das Austreten von brennbaren Flüssigkeiten können Gas- Luft- Gemische entstehen, die sich entzünden können. Hinweise im Sicherheitsdatenblatt des entsprechenden OKS Produkts beachten.



Im Umfeld de OKS Airspray Füllautomaten ist offenes Feuer, Rauchen und dergleichen nicht zulässig.

4.3.3 Wartungshinweise für den OKS Airspray Füllautomaten

4.3.3.1 Dichtungen Füllventile



Um Verschleiß an den Dichtungen der beiden Füllventile zu vermeiden, sollten diese regelmäßig mit einem Mehrzweckfett geschmiert werden. Hierfür wird eine Stoßfettpresse als Zubehör angeboten. Entsprechenden Hinweis am OKS Airspray Automat beachten. Bei Undichtigkeit tritt Produkt unkontrolliert seitlich aus.

4.3.3.2 Dosierzylinder

Zwischen den beiden Füllventilen des Füllautomaten befindet sich ein Schmiernippel. Über diesen Schmiernippel kann der Materialkolben im Dosierzylinder geschmiert werden. Vor allem bei der Verwendung von Reinigern und lösemittelhaltigen Schmierstoffen wird der Schmierstoff zwischen den Dichtungen des Materialkolbens im Dosierzylinder herausgewaschen. Dies führt zu ruckartigen Bewegungen des Kolbens und zu erhöhtem Verschleiß der Dichtungen. Um dies zu vermeiden, muss der Füllautomat mit der optionalen Stoßpresse einmal monatlich über diesen Schmiernippel mit 5 bis 6 Hieben geschmiert werden.



Bei der Verwendung von OKS Ölen ohne Lösemittel ist eine Nachschmierung normalerweise nicht notwendig.

4.3.3.3 Auslöseventil

Bei Anschluss an ein feuchtes Druckluftsystem (mangels Kältetrockner) kann es nach einiger Zeit dazu kommen, dass sich das Auslöseventil nicht mehr in Ausgangsstellung zurück bewegt. Um dies zu verhindern wird empfohlen, im Turnus eines Monats, den Druckluftanschluß vom Gerät zu entfernen und einen Tropfen niedrigviskosen Öles in den Stecknippel oder auf das Schmutzsieb des Druckluftanschlusses zu träufeln. Danach den Anschluss wieder verbinden und das Öl verteilt sich bei Benutzung automatisch.

5 Entsorgung



Tragen Sie zum Umweltschutz bei, indem Sie wertvolle Rohstoffe der Wiederverwertung zuführen und somit Ressourcen schonen. Im Übrigen wird auf die vor Ort gültigen Entsorgungsrichtlinien verwiesen.

Was ist zu entsorgen?	Material	Wie ist es zu entsorgen?
Transportmaterial	Paletten	Zurück zum Hersteller oder Spediteur
Verpackungen	Papier und Kartonagen	Zum Altpapier
	Kunststoffe	Kunststoffrecycling bzw. Gelber Sack
	Holzwohle	Wieder verwenden

Schmierstoffe	Öl und Fett	Öl- und fetthaltige Abfälle, siehe Hinweise EG- Sicherheitsdatenblatt
Bauteile	Airspray Füllautomat Airspray Dose Airspray Sprühset Sonstige Systemkomponenten	Dem Altmetall zuführen

6 Zubehör für das OKS Airspray System



Zubehör und Ersatzteile müssen den technischen Anforderungen entsprechen! Dies ist bei Originalersatzteilen vom Hersteller immer gewährleistet.

6.1 Zubehör

- ◆ Sprühset mit 3 Sprühdüsen mit unterschiedlichen Sprühbildern und Sprühdosen und Blanksprühvorlagen-Etiketten für die OKS Airspray Dose
- ◆ Auslaufhähne für 5 und 25 l PE- Kanister
- ◆ Ansaugleitungen für 25 l PE Kanister, 25 l Weißblech Kanister, 25 l Garagenfass, 56 l Garagenfass und 200 l Fass
- ◆ Stoßfettpresse zur Schmierung des Dosierkolben des OKS Airspray Füllautomaten
- ◆ Weiteres Zubehör auf Anfrage

7 Garantie und Service

7.1 Garantie

Der Hersteller leistet Garantie gemäß der gesetzlichen Bestimmungen. Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen. Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden im Rahmen der Garantie kostenfrei durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

Hinweis zum Füllautomaten: Beanstandungen werden nur anerkannt, wenn das Gerät vollständig an den Hersteller retourniert wird.

7.2 Serviceabwicklung innerhalb der Garantie

Endkunde kontaktiert den Hersteller zur Klärung des Servicefalls. Der Nachweis des Garantieanspruchs erfolgt durch Rechnungs- oder Lieferscheindatum. Defekte Zubehörteile werden durch den Hersteller kostenfrei ausgetauscht. Defekte Teile werden in der Regel nicht zurückgefordert. Der Hersteller behält sich jedoch das Recht vor, vor Versand der Austauscherteile ggf. die Rücksendung der defekten Teile vom Kunden anzufordern.

Ein defekter Füllautomat wird nach Abstimmung mit dem Hersteller Service vom Kunden direkt an den Hersteller zur Reparatur geschickt. Der Hersteller repariert das Gerät und retourniert dieses innerhalb von 5 Arbeitstagen im Rahmen der Garantie an den Kunden.
(Anmerkung: Reparatur- und Versandkosten werden vom Hersteller getragen).

Sollte im Rahmen der Reparatur ein Kundenverschulden des Schadens festgestellt werden, informiert der Hersteller den Kunden entsprechend. Die Reparatur wird dann in Absprache mit dem Kunden kostenpflichtig für den Kunden durchgeführt.

7.3 Reparaturabwicklung außerhalb der Garantie

Der Endkunde kontaktiert den Hersteller Service zur Klärung der Reparaturabwicklung.

Der defekte Füllautomat wird nach Abstimmung mit dem Hersteller Service vom Kunden direkt an den Hersteller zur Reparatur geschickt. Der Hersteller repariert das Gerät und retourniert dieses innerhalb von 5 Arbeitstagen kostenpflichtig an den Kunden.

(Anmerkung: Reparatur-, Ersatzteil- und Versandkosten werden dem Kunden von Hersteller in Rechnung gestellt)

EG- Konformitätserklärung nach

- EG- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Die Firma

Vaupel GmbH
Weifenbacher Weg 24
D – 35216 Biedenkopf-Wallau
Deutschland

erklärt, dass das nachfolgende Produkt

- OKS 5300 Airspray Füllautomat

den Bestimmungen der oben genannten EG- Richtlinien entsprechen.

Die folgenden Normen und technischen Spezifikationen wurden angewandt:

- DIN EN ISO 12100-1 Sicherheit von Maschinen: Terminologie, Methodologie
- DIN EN ISO 12100-2 Sicherheit von Maschinen: Technische Leitsätze
- DIN EN ISO 14121-1 Sicherheit von Maschinen: Leitsätze der Risikobeurteilung

Herstellereklärung

Hiermit erklären wir, dass das nachfolgend bezeichnete Gerät den Bestimmungen der unten angegebenen EG- Richtlinie entspricht.

Wird es in eine andere Maschine eingebaut, so ist die Inbetriebnahme solange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine in die das nachfolgend bezeichnete Gerät eingebaut werden soll, den Bestimmungen der EG- Maschinenrichtlinie 89/392/EWG, neu 2006/42/EG mit Anlage entspricht.

Bezeichnung:

- Pneumatik Sonderprodukt

Typ:

- OKS 5300 Airspray Füllautomat

Produktnummern:

- Hersteller Mat. Nr. 40043 (OKS Mat. Nr. 1042350000)

Berücksichtigte Richtlinien:

- Maschinenrichtlinie 89/392/EWG, neu: 2006/42/EG

Prüfungen:

- Druckprüfungen

Auf freiwilliger Basis wurde das Gerät vom TÜV Frankfurt auf statische Aufladung geprüft. Die Prüfung ergab, dass eine statische Aufladung nicht erfolgt.

CE- Kennzeichnung OKS 5000 Airspray Dose 400 ml

Die von uns vertriebene OKS Airspray Dose fällt unter den Geltungsbereich der Druckgeräte Richtlinie 97/23 EG. Im Sinne dieser Richtlinie sind die OKS Airspray Dosen als „Behälter“ definiert.

Im Artikel 3-1.1.a werden dazu Grenzwerte festgelegt. Gemäß diesem Absatz werden die OKS Airspray Dosen nach Anhang II, Diagramm 1, bewertet. Diese Bewertung ergibt einen Wert von unter 25 (Volumen x max. zulässiger Druck).

Die OKS Airspray Dose fällt damit unter Artikel 3, Absatz 3, der in Bezug auf die CE- Kennzeichnung wie folgt lautet: „Diese Druckgeräte und/oder Baugruppen dürfen nicht die im Artikel 15 genannte CE- Kennzeichnung tragen.“

In diesem Zusammenhang kann auch die Richtlinie 87/404/EWG zitiert werden. Hier heißt es im Artikel 3: Behälter, deren Produkt $PS \times V$ nicht mehr als $50 \text{ bar} \times l$ beträgt ... müssen nach allgemein anerkannten Regeln der Technik hergestellt sein. Weiter heißt es sinngemäß: Die im Artikel 16 genannte CE- Kennzeichnung entfällt.

Demnach dürfen die OKS Airspray Dosen nicht mit dem CE- Kennzeichen in Verkehr gebracht werden.

Vaupel GmbH
35216 Biedenkopf-Wallau
01.02.2016

Eva Riek
Inhaber